

## Aktuelle Änderungen der Falkenempfehlungsliste und der FALKENDEPOTS

22.12.2006	Rosenbauer	Neuaufnahme	KAUFEN
22.12.2006	Rosenbauer	Kursziel 126,15 € – Stoppkurs 87,00 €	KAUFEN
22.12.2006	Going Public	Neuaufnahme	KAUFEN
22.12.2006	Going Public	Kursziel 4,07 € – Stoppkurs 2,75 €	KAUFEN
22.12.2006	KSB	Kursziel nahezu erreicht	HALTEN
22.12.2006	Impreglon	Kursziel nahezu erreicht	HALTEN
22.12.2006	Edel AG	Kursziel nahezu erreicht	HALTEN
10.11.2006	InnoTec TSS	FALKENDEPOT „spekulativ“ – Kauflimit 8.000 St. – erhöht auf 1,95 € – München	KAUFEN

Unter [abo@falkenbriefe.de](mailto:abo@falkenbriefe.de) können Sie den Nachrichtendienst bestellen, um über alle aktuellen Änderungen auf dem Laufenden zu bleiben.

Kaufpreis erteilte keine der beiden Gesellschaften Auskunft, da diese im gegenseitigen Einvernehmen Stillschweigen vereinbart hatten.

Die Kernkompetenz der GFEH liegt im Bereich des Online-Marketings. Das Portfolio umfasst die Realisierung von klassischen Online-Werbekampagnen, Suchmaschinenmarketing, Affiliate Market und Marketing Audits. Zu den Kunden der GFEH zählen u. a. comdirect AG, Tipp24, Plus sowie diverse Töchter des Otto-Konzerns. Wir sehen in dem Erwerb eine gute Möglichkeit einer stärkeren Marktpositionierung für Syzygy. Dies wird sich langfristig positiv für die Gesellschaft auswirken. Wir behalten unser Rating HALTEN für das Unternehmen bei.

**Syzygy AG, Bad Homburg • ISIN: DE0005104806 • Kurs: 5,60 € • Börse: Xetra • Analyst: SS**

## Brain Force Holding AG: HALTEN

### Aktienrückkaufprogramm gestartet

Bei der Brain Force Holding AG, die sich auf unserer II. MKK Münchener Kapitalmarktkonferenz präsentiert hat, gibt es einige Neuigkeiten zu vermelden. So veröffentlichte das Unternehmen die 9-Monats-Zahlen für das laufende Geschäftsjahr 2006. Die Gesellschaft steigerte den Umsatz um 1,7 % auf 24,55 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr. Das operative Ergebnis (EBIT) sank trotz dieser Steigerung um 49,86 % auf 1,15 Mio. €.

Dieser erhebliche Rückgang resultiert vor allem aus der durchgeführten Forderungsberichtigung der in die Insolvenz gegangenen BenQ Mobile GmbH & Co. OHG, welche ein langjähriger Kunde der Gesellschaft war. Des Weiteren wurde das Ergebnis durch die höheren Abschreibungen aus der Kaufpreisallokation für die im vergangenen Jahr vollzogenen Übernahmen gemäß IFRS 3 beeinflusst.

Ab Mitte Dezember 2006 wird die auf der Hauptversammlung erhaltene Ermächtigung zum Aktienrückkauf durch

die Brain Force umgesetzt. Für das kommende Geschäftsjahr erwartet diese einen Umsatzanstieg um 30 % auf 116 Mio. € und eine Erhöhung des EBITs um 106 % auf rund 6,4 Mio. €.

Mit diesen aus unserer Sicht recht ambitionierten Erwartungen sehen wir die Brain Force Holding aktuell auch weiterhin in der HALTEN-Position.

**Brain Force AG, Wien • ISIN: AT0000820659 • Kurs: 3,14 € • Börse: Xetra • Analyst: SS**

## PWO AG: KAUFEN

### Einstieg in den mexikanischen Markt durch Übernahme der Cartec

Gute Einstiegsmöglichkeiten ergeben sich derzeit bei der PWO AG. Der Kurs geriet in den vergangenen Wochen leicht unter Druck und notiert aktuell unter 36 €.

Mit der Akquisition der Cartec gelang der angekündigte Einstieg in den mexikanischen Markt. Cartec ist ein Automobilzulieferer mit Sitz im mexikanischen Puebla. Mit rund 350 Mitarbeitern erwirtschaftete Cartec im Geschäftsjahr 2006 einen Umsatz von rund 16 Mio. €. Die Marge auf Basis des EBITDA sollte sich im niedrigen zweistelligen Bereich bewegen. Die Konsolidierung erfolgt Anfang 2007. In einem ersten Schritt wurden 60 % der Anteile an der Cartec erworben. Eine Aufstockung der Beteiligung auf 100 % ist bis Ende 2009 vorgesehen. Die Bewertung für den Kaufpreis dürfte sich nach unserer Einschätzung (EV/EBITDA) zwischen 4 und 5 bewegen, was in etwa der derzeitigen Bewertung der PWO entspricht.

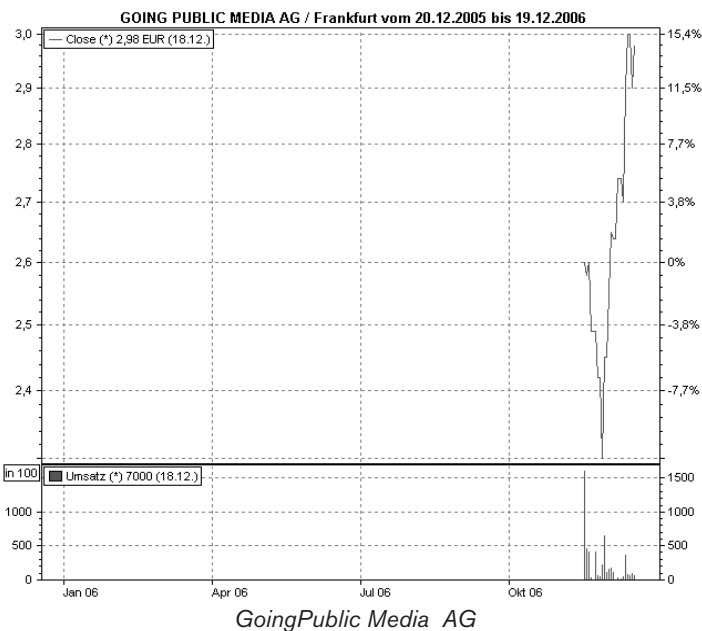
Wir erachten die Akquisition der Cartec und die finanziellen Rahmenbedingungen der Transaktion als sinnvoll. Die Internationalisierungsstrategie wird damit weiter vorangetrieben. Wir bestätigen unsere KAUFEN-Empfehlung.

**PWO AG, Oberkirch • ISIN: DE0006968001 • Kurs: 36,30 € • Börse: Frankfurt • Analyst: PL**

## GoingPublic Media AG: KAUFEN

**Nachhaltiger Turn Around geschafft – hohes Eigenkapital und ausreichend liquide Mittel – hoher Bekanntheitsgrad der Publikationen**

Kurs 18.12.2006	2,98 €
Marktkapitalisierung:	2,68 Mio. €
ISIN:	DE0007612103
WKN:	7612103
Marktsegment:	Open Market
Branche:	Verlag
Börsenplatz:	Frankfurt
Weitere Informationen:	<a href="http://www.goingpublic.de">www.goingpublic.de</a>



Fundamentale Daten und Schätzungen (IFRS)			
In Mio. €	2005	2006e	2007e
Umsatz	1,532	1,900	2,090
EBIT	0,131	0,320	0,315
Jahresüberschuss	0,101	0,218	0,326

**Die GoingPublic Media AG ist ein Zeitschriftenverlag mit Sitz in Wolfratshausen. Der Themenfokus der Zeitschriften umfasst die Unternehmensfinanzierung, Technologie sowie Investment/Börse. Die Gesellschaft veröffentlicht jährlich zwischen 70 und 80 Zeitschriftenausgaben, Newsletter und Bücher. Im November 2006 erfolgte das Listing der GoingPublic Media AG im Freiverkehr (Open Market) der Frankfurter Wertpapierbörse.**

Die GoingPublic Media AG hatte mehrere Jahre mit sinkenden Umsatzerlösen und negativen Ergebnissen zu kämpfen. Nach strikten Restrukturierungsmaßnahmen ist es der Gesellschaft gelungen, seit dem Geschäftsjahr 2005 wieder

nachhaltig die Profitabilität zu erreichen. Auch im laufenden Geschäftsjahr 2006 bestätigt sich dieser positive Trend.

In den kommenden Jahren plant die Gesellschaft ein jährliches Wachstum von 10 % und erwartet, die Ergebnisse überproportional zu steigern. Vor allem neue Erlösquellen sollen dabei treibender Faktor sein. Zum Beispiel ist das Online-Geschäft bisher noch unzureichend genutzt. Durch Kooperationen mit namhaften Anbietern soll sich dies nun ändern und eine zusätzliche Erlösquelle erschließen.

Mit der Auflage der „Unternehmeredition“ wird mit mittelständischen Unternehmern eine neue Zielgruppe angesprochen. Der Mittelstand ist im Vergleich zum IPO-Markt weniger zyklisch und sollte somit einen konstanteren Abnehmerkreis finden. Daneben können mit einem solchen Magazin neue Werbekunden generiert werden. Aber auch der Ausbau bereits etablierter Geschäftsbereiche bzw. deren Fortentwicklung soll vorangetrieben werden. So sind neue Themen bei den Sonderausgaben geplant, wodurch weitere Nischen besetzt werden können. Schließlich bietet die Erwartung von Kooperationen mit anderen Verlagen oder die Übernahme anderer Magazine weitere Chancen.

Begünstigt sollte die Entwicklung in den kommenden Jahren auch durch das positive Marktumfeld werden. Der Markt für Fachzeitschriften konnte im Jahr 2005 zum ersten Mal seit vier Jahren wieder steigende Umsatzvolumina verzeichnen. Vor allem die Volumina für Werbeanzeigen, welche für die Going Public Media AG besonders bedeutend sind, stiegen dabei überproportional zum Marktwachstum. Von einem Anhalten des Trends kann ausgegangen werden.

Die GoingPublic Media AG ist auf dem aktuellen Kursniveau deutlich unterbewertet. Die von uns durchgeführte Discounted-Cash-Flow-Bewertung zeigt einen fairen Wert pro Aktie von 4,07 € auf. Dabei haben wir zudem konservative Annahmen zugrunde gelegt. Auch der Vergleich mit der Peer-Group stützt die Erkenntnisse aus der DCF-Bewertung. Im Vergleich zu zehn Unternehmen mit vergleichbaren Erlös- oder Geschäftsmodellen ist GoingPublic Media bereits auf Basis der Daten für 2005 deutlich günstiger bewertet. Noch auffälliger ist der Bewertungsunterschied auf Basis der erwarteten Zahlen für 2006.

Mit dem von uns errechneten Kursziel von 4,07 € ist die Aktie auf dem momentanen Niveau bei 2,98 € signifikant unterbewertet. Seit dem ersten Kurs am 16.11.2006 konnte das Papier noch nicht merklich an Wert zulegen. Das Kurspotenzial beträgt derzeit somit noch knapp circa 40 %. Daher vergeben wir für die Aktien der GoingPublic Media AG das Rating KAUFEN. Aufgrund der geringen Handelsvolumina setzen wir zur Absicherung einen engen Stoppkurs bei 2,75 €.

*Analyst: Felix Gode*